

Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)

Forschung, Entwicklung und Innovationen sind der Schlüssel für eine hohe Wettbewerbsfähigkeit und ein nachhaltiges Wachstum. Mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Hessen werden daher in der Förderperiode 2021 bis 2027 unter anderem Vorhaben unterstützt, die auf die Entwicklung und den Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten sowie die technologische Modernisierung und Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in Hessen abzielen

Die EMB Zerspanungstechnik GmbH hat mit den bereitgestellten Mitteln des **Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) die Erweiterung und Modernisierung der CNC-Bearbeitung realisiert:**

- Erweiterung unseres Maschinenparks
- Investition in eine moderne Handlingeinrichtung
- Anschaffung einer Zentralen Absauganlage
- Zukunftsinvestition in eine Photovoltaikanlage
- Anschaffung von neuen elektrischen Flurförderfahrzeugen
- Modernisierung der Fertigungshalle

Der Maschinenpark wurde um ein neues Bearbeitungszentrum erweitert. Dies schafft zum einen neue, aber entlastet durch verbesserte Fertigungsmöglichkeiten auch die bestehenden Arbeitsplätze. Die Maschine ist bereits vollständig aufgebaut und ist seit KW 02/22 in Serienproduktion. Für diese Maschine wurde weiterhin eine grundsätzliche Werkzeugausstattung angeschafft.

Zur Entlastung der Mitarbeiter von EMB wurde in eine Handlingeinrichtung investiert, damit sehr schwere Bauteile nicht mehr von Hand in die Maschine eingelegt werden müssen, sondern nahezu ohne Mühe mit der Handlingeinrichtung eingelegt werden können.

Weiterhin wurde eine Zentrale Absauganlage angeschafft, um den entstehenden Dunst bei der Bearbeitung effektiv abzusaugen, zu filtern und aus der Produktionshalle zu befördern. Dies bringt auch den Vorteil mit sich, dass speziell im Sommer warme Luft abgesaugt und so das Klima in der Produktionshalle deutlich verbessert wird.

Aufgrund dieser Neuanschaffungen war es notwendig, eine neue Stromverteilung zu installieren und den Transformator zu erneuern, damit der erhöhte Stromverbrauch bewältigt werden kann. Die Erdarbeiten für den neuen Transformator sind bereits erledigt, die neue Verteilung ist bereits komplett installiert. Der Transformator wurde Anfang Oktober 2022 fertiggestellt und in Betrieb genommen.

Gleichzeitig wird auch die Photovoltaikanlage in Betrieb genommen, welche bereits seit Juli auf dem Hallendach montiert ist, jedoch erst mit Inbetriebnahme des neuen Transformators und der Verteilung ihre Arbeit aufnehmen kann. Diese spart langfristig einen erheblichen Anteil der Stromkosten und entlastet zudem die Umwelt.

Um die generellem Arbeitsabläufe zu verbessern wurden zwei neue Elektrogabelstapler angeschafft. Speziell der neu angeschaffte Stapler mit 3 Tonnen Traglast spart durch seine ausfahrbaren Teleskopgabeln viel Zeit und optimiert die Abläufe erheblich. Dieser hat ebenfalls eine Waage

integriert, um das ansonsten aufwendigere Wiegen von Ware bei der Wareneingangskontrolle deutlich zu vereinfachen.

Um die innerbetrieblichen Reinigungsarbeiten zu vereinfachen, wurden vier Nilfisk Reinigungsgeräte angeschafft. Hierzu zählen eine moderne Kehrmaschine, ein Heißwasser-Hochdruckreiniger, ein Industriestaubsauger und eine Scheuermaschine.

Insgesamt wurden bis jetzt ca. 0,7 Mio. EUR netto in dem vergangenen Jahr in diese Technologien/Vorhaben investiert. Es wurden neue Arbeitsplätze geschaffen und der Personalbestand auf insgesamt 24,5 volle Arbeitsplätze ausgebaut (+ca. 16,7%).